Deutscher Bundestag **Drucksache 19/12530**
19. Wahlperiode 21.08.2019

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Oliver Luksic, Frank Sitta, Daniela Kluckert, Torsten Herbst, Dr. Christian Jung, Bernd Reuther, Renata Alt, Jens Beeck, Mario Brandenburg (Südpfalz), Christian Dürr, Dr. Marcus Faber, Otto Fricke, Katrin Helling-Plahr, Manuel Höferlin, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Karsten Klein, Dr. Marcel Klinge, Konstantin Kuhle, Michael Georg Link, Alexander Müller, Frank Schäffler, Matthias Seestern-Pauly, Bettina Stark-Watzinger, Katja Suding, Nicole Westig und der Fraktion der FDP

E-Ladeinfrastruktur an Bundesfernstraßen

Um der Elektromobilität zum Durchbruch im deutschen Automobilmarkt zu verhelfen, ist, nach Aussagen von Autoherstellern, Energiefirmen, betroffenen Dienstleistern und der Bundesregierung, eine flächendeckende Infrastruktur an Ladesäulen nötig. Die, im Vergleich zu existierenden Verbrennungsmotoren, niedrige Reichweite von Elektrofahrzeugen ist insbesondere auf langen Strecken ein häufig genanntes Argument gegen den Erwerb und die Nutzung von Elektrofahrzeugen. Da der Großteil der Langstreckenfahrten per Pkw über die Bundesfernstraßen, Bundesautobahnen und Bundesstraßen verläuft, ist es insbesondere dort wichtig, eine gut ausgebaute Ladeinfrastruktur vorzuhalten, wenn sich die Elektromobilität in Deutschland etablieren soll.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Ladesäulen für Elektrofahrzeuge gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen (bitte nach Autohöfen, Rastplätzen, Tankstellen, im direkten Umkreis von Autobahnabfahrten sowie insgesamt auflisten)?
2. Bei wie vielen dieser Ladesäulen handelt es sich nach Kenntnis der Bundesregierung um Schnellladesäulen?
3. Wie viele Ladesäulen sind in öffentlicher Hand bzw. in privater Hand (bitte in absoluten Zahlen und prozentual angeben)?
4. Wie viele Ladesäulen wurden mit Bundesmitteln oder anderen Fördermitteln gefördert, und mit welchen Summen (bitte nach Förderprogramm auflisten)?
5. Wie viele der geförderten Ladesäulen sind Schnellladesäulen, und mit welchen Summen wurden diese gefördert?
6. Wie viele Ladesäulen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in den Jahren 2016, 2017 und 2018 errichtet (bitte nach Jahren auflisten)?

7. Durch wen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung Ladesäulen an Bundesfernstraßen in den Jahren 2016, 2017 und 2018 errichtet (bitte nach Jahren und Bauherr auflisten)?
8. Wie verteilen sich die Ladesäulen sowie die Schnellladesäulen über das Bundesgebiet (bitte nach Bundesländern und Bundesfernstraßen aufschlüsseln sowie in einer Landkarte markieren)?

Berlin, den 8. August 2019

Christian Lindner und Fraktion

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333